

Schnell mal einen heben

Schnelligkeit und Effektivität, aber auch Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz sind die Kriterien, die beim Handling schwerer Fässer zum Tragen kommen. Ein kurzer Blick auf einige interessante Neuheiten der Hersteller.

Das Handling von Gefahrgutstoffen über verschiedene Ebenen ist in vielen Produktionsabläufen gefordert. Hierfür hat APE Engineering aus Porta Westfalica eine stationäre Hubsäule mit Klopfunktion entwickelt, die zwei Ebenen mit einer Gesamtarbeitshöhe von sieben Metern beschicken kann. Als weitere Besonderheit ist die Aufnahme verschiedener Fassgrößen vorgesehen.

Die stationäre Hubsäule verfügt über eine Schütte mit Verriegelungselement. Bei 220-Liter-Fässern rastet ein Bolzen automatisch beim Schließen des Verriegelungshebels ein und sichert das Fass horizontal sowie



Bis zu sieben Meter hoch hebt die Hubsäule von APE Engineering.

vertikal gegen Verrutschen. Bei 120-Liter-Fässern werden zuerst Einsatzbacken mit eigenem Verriegelungselement in die Schütte eingesetzt. Das Verriegelungselement sichert nach einer 180-Grad-Drehung das kleine Fass ebenfalls gegen ein waagrechtes oder senkrecht Verrutschen.

Nachdem das Fass gesichert aufgenommen ist, kann der Bediener mittels Drucktaster „Heben“ oder „Senken“ die entsprechende Arbeitsebene ansteuern. Mit dem Drucktaster „Schütten“ wird das Fass in die Endlage positioniert, eine weitere Betätigung des Tasters startet den Klopfvorgang. Wird der Taster losgelassen, so verhardt die Schütte in dieser Position. Der Drucktaster für das Auf-



Hände ans Steuer: der Fass-Rolli von Honisch.

FLASCHEN FEST IM GRIFF

● Eine kraft sparende Lösung für das Handling von 50-Liter-Druckgasflaschen hat Hayer Metalltechnik entwickelt: den „Haylift“. Statt die schweren Flaschen von Hand, über Deckenkran oder per Stapler zu bewegen, fährt der Mitarbeiter das Gerät an die Gasflasche heran, nimmt sie mit Hilfe einer Spannvorrichtung auf und kann sie nun bequem verfahren, heben und senken. Laut Hersteller spielt es keine Rolle, ob die Flasche ebenerdig oder erhöht steht, etwa auf einer Palette oder in einer Gitterbox. Dies löst nicht nur das Problem des innerbetrieblichen Transports von Druckgasflaschen, es erleichtert auch den Flaschenwechsel an Schweißapparaten. Der Haylift hebt die zuvor aufgenommene Gasflasche hoch, fährt sie so an den Apparat heran, dass sie senkrecht über dem Podest steht, und lässt sie einfach herunter.



Für schwere Druckgasflaschen: der Haylift.



Freier Blick nach vorne: Mobilo von Müller ohne Mittelmast.

richten stellt die Schütte wieder aufrecht zur Säule und fährt sie bei Dauerbetätigung in die Ausgangsposition zurück.

Alle Drucktaster sind so verriegelt, dass bei Betätigung von zwei Tastern gleichzeitig keine Bewegung erfolgt. Ein Not-Aus-Taster setzt die komplette Anlage still. Nach Angaben von APE Engineering kann das Gerät jederzeit an die Situation beim Kunden angepasst werden.

Für das Heben und den Transport unterschiedlich schwerer Fässer aus Kunststoff oder Stahl ist das neue Hebegerät „Mobilo“ der Müller GmbH geeignet. Der freie Blick auf die Last ohne störenden Mast in der Mitte vereinfacht die Beschickung von Maschinen erheblich. Ein innen liegender Hydraulikmotor treibt alle Bewegungen an: Heben und Senken, Greifen und Kippen. Zur Auswahl stehen drei verschiedene Typen von 150 bis

350 Kilogramm Tragkraft. Die Geräte können Fässer mit Durchmessern zwischen 315 und 600 Millimetern aufnehmen und sie standardmäßig bis zu 3,4 Meter hoch heben, bei einer Ausladung von 620 Millimetern. Alle Versionen des Mobilo sind mit Fahrtrieb lieferbar, das stärkste Modell ist serienmäßig damit ausgerüstet. Das Eigengewicht der Geräte liegt je nach Ausführung zwischen 600 und 750 Kilogramm.

Zur sicheren und kostengünstigen Handhabung von Stahl- und Kunststofffässern hat die Firma Honisch den „Fass-Rolli“ konstruiert. Das Gerät hat die Form eines Lenkrades, das mittels dreier geschmiedeter Krallen und einer individuell justierbaren Schnellspannvorrichtung auf das zu bewegende Fass gespannt wird. Lieferbar sind zwei Varianten: aus Aluminium (sechs Kilogramm) oder Edelstahl (zehn Kilogramm) für den Einsatz in explosionsgefährdeten Bereichen gemäß ATEX-Vorschrift.

Kleines Rad verhindert Handverletzungen

Da der Durchmesser des Fass-Rollis geringer ist als der der Fässer, werden Handverletzungen beim Ein- und Auslagern, etwa in der Nähe von Wänden oder im engen Verbund mit anderen Fässern, vermieden. Das Gerät erleichtert zudem das Ankippen und die Rollbewegung, auch beim Be- und Entladen von Paletten.

Eine Greif- und Schwenkvorrichtung für Elektro-Geh-Hochhubwagen hat die Willecke GmbH entwickelt. Das Gerät kann Fässer mit einem Gewicht bis zu 300 Kilogramm handhaben, der Hubbereich liegt zwischen 250 und 2970 Millimetern. Eine Besonderheit sind die Greifwangen: Sie sind mit Spezialgummi belegt und so geformt, dass

der Hubwagen diagonal an eine 1200x1200-Millimeter-Palette heranfahren und dort Stück für Stück vier Fässer absetzen oder aufnehmen kann. Die Schwenkvorrichtung des Greifers ist um 360 Grad drehbar, für die Funktion „Greifer öffnen“ hat Müller die Schaltung zu einer Zweihand-Bedienung erweitert. Lieferbar ist das Gerät in sprühwassergeschützter Ausführung sowie für Kühllhäuser bis -28 °C.

Handlinggeräte beschleunigen und erleichtern den Umgang mit Fässern.

ANBIETER (AUSWAHL)

- **2Lift Ap S,**
Bocholt, Tel. 0 28 71/99 59 48, www.2lift.de
- **APE Engineering GmbH**
Porta Westfalica, Tel. 0 57 31/76 74-0
www.ape-porta.de
- **Bauer GmbH**
Südlohn, Tel. 0 28 26/7 09-0
www.bauer-suedlohn.de
- **Carl Stahl Nordgreif GmbH**
Schenefeld, Tel. 0 40/73 60 74-0
www.carlstahl-nordgreif.com
- **Dalmec GmbH**
Aying, Tel. 0 80 95/90 91-0, www.dalmec.com
- **Denios AG**
Bad Oeynhausen, Tel. 0 57 31/7 53-0
www.denios.de
- **E-Stahl Ltd.**
Sohren, Tel. 0 65 43/8 18 33-0, www.e-stahl.com
- **Hayer Metalltechnik**
Aspach-Allmersbach, Tel. 0 71 91/2 01 09
www.hayer-metalltechnik.de
- **Honisch GmbH**
Düsseldorf, Tel. 02 11/21 80 80, www.honisch.de
- **ims Handhabungstechnik GmbH**
Bretten, Tel. 0 72 52/9 66 61-0, www.ims-tec.de
- **Kaletka Maschinenbau GmbH**
Reilingen, Tel. 0 62 05/76 64, www.kaletka.com
- **Meiller GmbH & Co. KG**
Schmallenberg, Tel. 0 29 72/97 42-0
www.meiller-umwelttechnik.de
- **Müller GmbH**
Rheinfelden, Tel. 0 76 23/9 69-0
www.mueller-gmbh.com
- **Pfeifer Seil- und Hebetechnik GmbH**
Memmingen, Tel. 0 83 31/9 37-0, www.pfeifer.de
- **Schneider Leichtbau GmbH**
Freiburg, Tel. 07 61/8 85 06-0, www.schneider.eu
- **Schüssler Hebe- und Fördertechnik GmbH**
Porta Westfalica, Tel. 0 57 31/1 56 16-0
www.schuessler-foerdertechnik.de
- **Servolift GmbH**
Offenburg, Tel. 07 81/61 00-0, www.servolift.de
- **TransOrt GmbH**
Schmallenberg, Tel. 0 29 71/96 11-0
www.transort.de
- **Willecke Hebe- und Fördergeräte GmbH**
Hattingen, Tel. 0 23 24/3 91 12-0, www.willecke.de